

Euro 08 | Marktplätze | Auto/ Immo/ Job | Singles

Suchen: Webcode | blick.ch | Web

Suchbegriff... **POWERED BY Google**

2-Minuten-Blick | Leserblick | Multimedia-Center | SonntagsBlick

**Blick** | Startseite News Sport » **People** Lifestyle Unterhaltung Euro 08

Foto-Stories | Blogstar

Sie sind hier: » Startseite » People » Sind Schweizer Bands zu zickig?

# Sind Schweizer Bands zu zickig?

Von Yasmin Merkel | 14:59 | 08.04.2008

ZUG – Zu arrogant und vom Wohlstand verwöhnt seien Schweizer Bands, meint der Deutsche Musikproduzent Tim Renner. Die Zuger Frauen-Band «The Delilahs» greift er sogar direkt an.



Die Delilahs aus Zug: Muriel (Bass und Gesang), Michaela (Drums) und Isabella (Schlagzeug). (Little Jig Records)

«Schweizer Bands geht es zu gut!» Das behauptet der Deutsche Tim Renner, Ex-VR-Präsident von Universal Music Deutschland und Gründer der Firma Motor Music, gegenüber der Gratiszeitung «.ch».



Tim Renner weiss: Wohlstand tut Erfolg nicht gut. (myspace.com/timrenner)

Insbesondere richtet sich seine Verbal-Attacke gegen die drei Mädels von «The Delilahs». Auf die Frage, ob der Schweizer Wohlstand eine Popkarriere vor allem im Ausland verhindere, meint Renner: «Nehmen Sie die Zuger Frauenband «The Delilahs». Du willst für die was tun, bekommst sie aber nicht zu deutschen Konditionen. Der Schweizer will nicht weit reisen, um gratis zu spielen und im Rucksack zu übernachten.»

Gegenüber Blick.ch sagt Lukas Fischer von Delilahs aktuellem Plattenlabel LittleJig, dass sich Wohlstand durchaus negativ auf die Karriere auswirken kann. Aber: «Das Problem in der Schweiz ist tiefgreifender, weil die Lebenshaltungskosten im Vergleich zu Deutschland relativ hoch sind. Musiker können es sich nicht leisten, nur von der Musik zu leben. Darum müssen viele wiederum einem Job nachgehen. Das wirkt sich dann wieder auf die Zeit aus, die sie in ihre Musik stecken können.»

«Jede Band hat die Gage verdient, die ihr zusteht!»

In einem Punkt stimmt Fischer mit Renner aber ganz und gar nicht überein: «Dass Bands nur spielen, wenn sie auch eine entsprechende Gage erhalten, kann ich so nicht bestätigen. Jede Band hat die Gage verdient, die ihr zusteht.»

Ausserdem sind Deutschland- oder Europa-Tourneen für Newcomer in der Regel Nullsummen-Spiele. «Für uns ist klar: Die Kosten für Bus, Benzin und Unterkünfte müssen bezahlt sein. Ein Teil wird aus den Gagen finanziert, ein Teil aus Förderstellen und ein Teil aus Eigenmitteln der Musiker.»

Auch Muriel Rhyner von den Delilahs (Bass und Gesang) findet: «Bands müssen oft unten durch und man muss viel für seinen Traum auf sich nehmen. Wenn aber eine Band arrogant herüber kommt, liegt das auch sehr oft am Management, da dieses in die Band noch einzugeht...»

Lesen Sie auch  
» Der schönste Aprilscherz der Schweiz

## People

Vor 7 Minuten

### Der Schöne & die Zicke

George Clooney bekommt Lob und Renee Zellweger ihr Fett weg: Willkommen zu den Foto-Stories des Tages! »



Vor 16 Minuten

### Die Lolita hat Blut geleckt

Ihr Schmolldmund ist grosser Kino. Doch jetzt zeigt Xenia Tchoumitcheva in einem Psycho-Film ihre Zähne. »



13:59 | 09.04.2008

### Jagt Militärpolizei Broccoli- Dealer?

Gestern brüstete sich Gimma mit einem Video-Clip in welchem er Rekruten Gras schenkte. Heute krebst der Rapper zurück. Aus Angst vor der Broccoli-Polizei? »



## Blick.ch

Vor 7 Minuten

### Der Schöne & die Zicke

George Clooney bekommt Lob und Renee Zellweger ihr Fett weg: Willkommen zu den Foto-Stories des Tages! »



Vor 16 Minuten

### «Wollte nur mich selbst töten»

Der Gymnasiast, den die Polizei gestern in Lausanne schwer bewaffnet stoppte, beteuert weiterhin: Er habe kein Blutbad anrichten wollen. »



Vor 16 Minuten

### Die Lolita hat

